

REPUBLIC ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIUM  
FÜR GESUNDHEIT UND UMWELTSCHUTZ

1010 Wien, den 26. Juli 1985  
Stubenring 1  
Telefon 75 00 Telex 111145 oder 111780  
Auskunft List

z1. IV-51.038/2-2b/85

Klappe 6463 Durchwahl

An das  
Bundesministerium für  
Bauten und Technik

im Hause

Stell. GESETZENTWURF  
Zl. 42-GE/19.85

Datum:	7. AUG. 1985
Verteilt:	12. AUG. 1985

*Dr. Klaus Peter*

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem  
das Wasserbautenförderungsgesetz 1985  
geändert wird; Begutachtungsverfahren

Unter Bezugnahme auf die do. Note vom 13. Juni 1985, GZ AV  
54.431/2-V/4/85, teilt das Bundesministerium für Gesundheit  
und Umweltschutz mit, daß der Entwurf eines Bundesgesetzes,  
mit dem das Wasserbautenförderungsgesetz 1985 geändert wird,  
begrüßt wird.

Ergänzend wird zu § 14 Abs. 1 des Entwurfes bemerkt, daß es  
in Z 3 ".... vollständigen Entsorgung der Abwässer ...." lauten  
müsste, da gemäß § 1 Abs. 1 der Begriff "Abwasserentsorgung"  
an die Stelle von "Abwasserbeseitigung" zu treten hat.

Für den Bundesminister:  
Havlasek

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*Wejnitzer*

**REPUBLIK ÖSTERREICH**  
Bundesministerium  
für Gesundheit und Umweltschutz  
1010 Wien, Stubenring 1

z1. IV-51.038/2-2b/85

26. Juli 1985

Dem

**Präsidium des Nationalrates**  
Parlament  
1017 Wien

mit Beziehung auf das Rundschreiben des Bundeskanzleramtes vom 21. Dezember 1961, Zl. 94.108-2 a/1961, zur gefälligen Kenntnis.

25 Mehrexemplare der ho. Stellungnahme liegen bei.

Für den Bundesminister:

H a v l a s e k

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*Wejher*